

# BESCHLUSSVORLAGE

- öffentlich -

A.30/017/2014

STADT **SCHWABACH**



Die Goldschlägerstadt.

Sachvortragende/r	Amt / Geschäftszeichen
Stadtkämmerer Sascha Spahic	Kämmereiamt

Sachbearbeiter/in: Reinhard Strauß
------------------------------------

## Hospitalstiftung; Haushaltssatzung 2015

Anlagen:

Vorbericht zum Haushalt 2015

Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2015

Ergebnishaushalt 2015

Finanzhaushalt 2015

Übersicht über die Rücklagen 2015

Übersicht über die Schulden 2015

Beratungsfolge	Termin	Status	Beschlussart
Hauptausschuss	25.11.2014	nicht öffentlich	Beschlussvorschlag
Stadtrat	12.12.2014	öffentlich	Beschluss

### Beschlussvorschlag:

1. Dem Entwurf des Haushaltsplanes 2015 wird zugestimmt.
2. Die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2015 wird in der anliegenden Fassung beschlossen.

Finanzielle Auswirkungen	X	Ja	Nein
Kosten lt. Beschlussvorschlag			
Gesamtkosten der Maßnahme davon für die Stadt			
Haushaltsmittel vorhanden?			
Folgekosten?			

## **I. Zusammenfassung**

Der Entwurf des Haushaltsplanes 2015 und der Haushaltssatzung 2015 für die Hospitalstiftung wird dem Stadtrat zur Entscheidung vorgelegt.

## **II. Sachvortrag**

Der Haushaltsentwurf schließt im Ergebnishaushalt mit einem positiven Saldo in Höhe von 27.189 € ab.

Für die Erfüllung des Stiftungszweckes ist für das Haushaltsjahr 2015 ein Betrag von 50.000 € vorgesehen. Die Finanzierung erfolgt überwiegend aus Erbbauzinsen und Mieten.

In den Aufwendungen sind für den Bauunterhalt 40.000 € der Stiftungsgebäude vorgesehen. Diese Summe soll überwiegend in die nicht aktivierungsfähige Instandhaltung des Gebäudes Sandstraße 3 fließen.

Die Aufwendungen für die Unterhaltung des land- und forstwirtschaftlichen Grundbesitzes wurden mit 30.000 € eingeplant. Im Jahr 2015 ist eine Aufforstung mit Laubholzpflanzen geplant. Diese Pflanzaktion wird vom Land bezuschusst.

## **III. Finanzhaushalt**

Der Entwurf des Finanzhaushaltes schließt mit einem negativen Saldo von 206.870 € ab. Es ist vorgesehen Auszahlungen für Grunderwerb in Höhe von 86.000 € zu tätigen. Hier sollen stiftungsrechtlich begründet noch vorhandene Erlöse aus Immobilienverkäufen wieder in Grund und Boden angelegt werden. Für die Ertüchtigung der Heizung in der Spitalkirche sind Ausgaben in Höhe von 80.000 € vorgesehen. Zusätzlich soll in das Gebäude Sandstraße 3 noch eine Summe von 80.000 € investiert werden, die zu einer Aktivierung im Anlagevermögen der Stiftung führt.

Der Stand der allgemeinen Rücklagen beträgt zum 31.12.2014 voraussichtlich 1.496 T€. Davon stehen zur Finanzierung von Instandhaltungen und Investitionen 320 T€ und für Vermögensumschichtungen (Grunderwerb) 86 T€ zur Verfügung.

Für die Tilgung von Krediten sind rund 3.800 € veranschlagt. Als Schulden der Hospitalstiftung verbleiben weiterhin ausschließlich zinsgünstige Kredite in Höhe von rund 65 000 €.